

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr . . .	12 M.	—	12 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr	7	50	8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr	4	50	5 „ 50 „
„ „ einen Monat .	2	20	2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

32. Jahrgang.

Einselne Nummern der Hauptliste . .	30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . .	5 Pf.
„ „ Doppel-Blatt . . .	10 Pf.

Einfügungsgebühr: Die vierspaltige Petitionelle oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daxbe & Comp., Haasenstern & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlott in BREMEN.

№ 129.

Donnerstag den 10. Mai

1888.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 19, anzuzeigen.

201. ABONNEMENTS-CONCERT

ausgeführt von

der Capelle des 80. Inf.-Regiments

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Fr. W. Münch.

Nachmittags 4 Uhr.

- | | |
|--|------------|
| 1. Rosalien-Marsch (neu) | Münch. |
| 2. Ouverture zu „Wenn ich König wär“ | Adam. |
| 3. Finale aus „Der Müller von Meran“ | Flotow. |
| 4. Lustschwärmer, Walzer | Strauss. |
| 5. Fantasie aus „La Masnadiere“ | Verdi. |
| 6. Im Köpfe zwei Aeugle, Lied aus „Die
sieben Schwaben“ | Millöcker. |
| 7. Française aus „Prinz Conti“ | Strauss. |
| 8. Der Musik-Enthusiast, Potpourri | Stetsfeld. |

202. ABONNEMENTS-CONCERT

ausgeführt

von dem Trompeter-Corps des Nass. Feld-
Art-Regts. No. 27

unter Leitung des

Stabs-Trompeters Herrn J. Beul.

Abends 8 Uhr.

- | | |
|---|--------------------|
| 1. Mein Gruss, Marsch | <i>Vollmann.</i> |
| 2. Ouverture zu „Die Hugenotten“ | <i>Meyerbeer.</i> |
| 3. Herz an Herz, Gavotte | <i>Latann.</i> |
| 4. Am Neckarstrand, Walzer aus „Die sieben
Schwaben“ | <i>Müllöcker.</i> |
| 5. Divertissement aus „Lohengrin“ | <i>R. Wagner.</i> |
| 6. Concert-Polka-Mazurka No. 1 | <i>Chopin.</i> |
| 7. Serenata veneziana (Solo für Trompete) | <i>Kéler-Béla.</i> |
| 8. Grosse Fantasie über Abt'sche Motive | <i>Hoffmann.</i> |

Feuilleton.

Wiesbaden, 10. Mai. Heute, am Himmelfahrtstage, finden zwei Militair-Concerte im Curgarten (bei ungünstiger Witterung im grossen Saale) statt. Nachmittags um 4 Uhr wird die Capelle des 80. Inf.-Regiments unter Leitung des Capellmeisters Herrn F. W. Münch, Abends 8 Uhr das Trompetercorps Nass. Feld-Art.-Reg. No. 27 unter Leitung des Stabstrompeters Herrn J. Beul spielen. Die Cascaden im Blumengarten vor dem Curhause werden von 8—10 Uhr Abends beleuchtet sein.

— **Wiesbaden.** Seit die ersten Knospen sich schüchtern an's Licht gewagt, ist innerhalb der „Mauern“ unserer Stadt ein frisch pulsirendes Leben erstanden und bald, wenn die ersten Blüten die zarte Hülle sprengen, wird die ganze Signatur der Stadt eine andere sein.

Es ist ein Sonntag, an dem ich dies schreibe, einer jener „sanften“ Tage, die Umland so schön besingt. Mit lächelnder Sonn- und lindem West ist er erschienen und lockt hinaus in die herrlich werdende Natur. Wer jetzt hinausgeht in die nächste Nähe der Stadt, wo sich die üppigen Wälder weithin dehnen und duftende Fluren, vom Füllhorn des Lenzes verschwenderisch bedacht, zu friedlichem Genusse laden und dann von einem der vielen freien Ausblicke seine Blicke lenkt auf das reizende Stadtbild vor sich im grünenden Thalkessel, durchwoben von knospenden Bäumen und Büschen und Gärten, während der lächelnde Wind der Glockentöne liebliches Pianissimo zu ihm herüberträgt, der wird den Doppelreiz des unvergleichlichen Bades zu schätzen wissen, das die Freuden des Idylls in seiner Umgebung mit allen Genüssen der Grossstadt in seinem Innern vereinigt. In den Strassen der Stadt selbst regt es sich in früher Stunde schon.

Gegen 11 Uhr belebt sich die Wilhelmstrasse, unser Boulevard, und auf diesem, lieber Leser, lass' uns etwas Umschau halten. Ein buntes Ge-

wimmel umwozt Dich hier, kosmopolitisch zusammengewürfelt, und an zehn Menschen vorübergehend, wirst Du mindestens fünf fremde Sprachen hören: englisch, französisch, holländisch, spanisch und „gardeddeutsch“, wie es der reizende Backfisch Herma in Schönthan und Kadelburgs erfolgreichem Lustspiel „Die berühmte Frau“ so unverfälscht spricht.

Doch sieh' da: jene Familie, die hastenden Ganges die Strasse hinuntersteigt: John Bull mit Kind und Kegel. Die Gestalten sind hier typisch.

Dort wandelt neben dem Engländer der Amerikaner in allen Jahreszeiten. Er geht, die Hände in den Hosentaschen, und ist, im Uebrigen, der vollendete Gentleman.

Mit dem frühesten Frühjahr erscheint auch schon der Holländer, andere Nationen stellen sich zahlreicher erst später ein und wollen wir dann die internationalen Loewen und Loewinnen der Promenade Revue vor unserem kritischen Auge passiren lassen, aber schon heute versprechen „schön gesichert“ zu sein, Niemand zum Leid, Allen zur Freud. (Badezeitung „Union“.)

Westfälische Landschaftliche 4 pCt. Pfandbriefe. Die nächste Ziehung findet Mitte Mai statt. Gegen den Coursverlust von ca. $4\frac{3}{4}$ pCt. bei der Auslosung übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für eine Prämie von 6 Pf. pro 100 Mark.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden.			Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
8. Mai	10 Uhr	Abends	755,4	+ 17,0	64 %
9. "	8 "	Morgens	755,8	+ 16,4	70 "
	1 "	Mittags	756,8	+ 17,6	53 "

8. Mai. Niedrigste Temperatur + 9,0, höchste + 24,2, mittlere + 17,2.
Allgemeines vom 9. Mai. Gestern Mittag völlig heiter, Sommerwärme, still;
heute Morgen bedeckt, theilweise heiter, still, warm. Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 9. Mai 1888.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.

Baron von Heimbürg, Hr. Rittergutbes.,
Abbeisen.
Arnold, Fr. m. Töcht., Magdeburg.
Friedmann, Hr. Dr. med. m. Fr. u. Schwest.,
Bedka.
Hellwig, Hr. Kfm., Cassel.
Haeninghaus, Hr. Kfm., Crefeld.
Cords, Hr. Kfm., Crefeld.
Hartog, Hr. Kfm., Berlin.
Moskiewitz, Hr. Kfm., Paris.

Schwarzer Bock.

Hierel, Fr., München.
Maurer, Fr., München.
Menger, Hr. Kfm., Mannheim.
Furck, Fr., Frankfurt.

Zwei Böcke.

Heinemann, Hr., Eschwege.
Döhle, Hr., Eschwege.
Albertus, Hr. Oberstlieut., München.

Einhorn.

Hohler, Hr. Inspector, Frankfurt.
Erhardt, Hr. Kfm., Mannheim.
Cohn, Hr. Kfm., Wien.
Beyer, Hr. Kfm., Leipzig.
Knorr, Hr. Kfm., Reichenbach.

Keppler, Hr. Kfm., München.
Oppenheimer, Hr. Kfm., Würzburg.
Schloss, Hr. Kfm., Berlin.
Schmitz, Hr. Kfm., Köln.
Beatus, Hr. Kfm., Frankfurt.
Lerpcher, Hr. Kfm., Kempten.

Eisenbahn-Hotel.

Zieroff, Hr. Kfm., Dettingen.

Zum Erbprinzen.

Bohr, Hr., Mettlach.
Hausmann, Hr., Frankfurt.
Ackva, Hr., Wallmerodj.
Rosenberg, Hr. Kfm., Schwalbach.
Rosenberg, Fr. Dr., Oberwesien.
Menk, Fr. Rechnungsrath, Cassel.

Grüner Wald.

Wrede, Hr. Kfm., Dresden.
Bühner, Hr. Kfm., Offenburg.
Schmidtke, Fr. Geh.-Rath, Freiburg.
Drinneberg, Hr. Fabrikbes., Offenburg.
Gäbele, Hr. Kfm., Fürth.
Zilling, Hr. Kfm., Leipzig.

Goldenes Kreuz.

Eusling, Hr. Brauereibes., Darmstadt.
Roth, Hr., Darmstadt.
Gettmann, Hr., Prenzbach.

Nassauer Hof.

Berlet, Fran Präsident m. Bed., Gotha.
Schürmann, Fr. m. Bed., Bonn.

Nonnenhof.

Veith, Hr. Kfm., Karlsruhe.
Kamphausen, Hr. Kfm., Köln.
Wolf, Hr. Kfm., Triest.
Jantzen, Hr. Banquier m. Fr., Berlin.
Steinberg, Hr. Kfm., Berlin.
Muth, Hr. Bürgermstr., Sulz.
Bickel, Hr. Kfm., Hamburg.
Oldenberg, Hr. Prediger, Berlin.

Pfäzler Hof.

Teufel, Hr. Kfm., Elberfeld.

Rhein-Hotel.

Bauerlin, Hr. Kfm., Breslau.
v. Osten-Sacken, Hr. Baron, Heidelberg.
Peschmann, Hr. Dr. phil. m. Fr., Osnabrück.
Peters, Hr. Ref. m. Fr., Emmerich.
Schwarz, Hr. Ob.-Landes-Ger.-Rath, m. Fr.,
Stettin.

Ritter's Hotel garni.

Standt, Hr. Kfm., Viersen.
Ultsch, Hr., Dresden.
v. Lenthe, Frau m. Nichte, Hannover.
Mumme, Hr. Kfm., Düsseldorf.

Haas, Hr. Rent. m. Fr., Bergen.
Kunz, Fr., Bergen.

Römerbad.

Bieler, Hr. Amtsrath m. Fr., Merzin.
Stein, Hr., Nürnberg.
Rutschmann, Fr. m. Bed., Fürstenwalde.

Rose.

Aber, Hr. m. Bed., Berlin.
Heyndrucke, Hr. m. Fr., Charleroi.
Le Motlee, Hr. Oberst, England.
de Sausmarey, Fr., England.

Weisser Schwan.

Schmiegelow, Hr. Maler m. Fr., Kopenhagen.

Spiegel.

Georgius, Hr., Zechau.

v. Stuyx, Hr., Petersburg.

Hotel Vogel.

Karger, Hr., Diedenhofen.
Haedke, Hr. Kfm., Erfurt.
Schrank, Hr. Kfm., Warburg.

Hotel Weiss.

v. Minckwitz, 2 Frk., Dessau.
Schütz, Fr., Nistermühle.
Schütz, Fr., Nistermühle.
Hirschi, Hr., Homburg.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Dill.

Table d'hôte 1 Uhr
à Couvert 3 Mark.

Rheinische Weinstube

(in altdeutschem Style)

und Weingrosshandlung, Spiegelgasse 4,
nahe dem Curhaus, Theater und Kochbrunnen

Inhaber: **Jacob Loesch**, Weingutsbesitzer
empfehl: Gut bürgerlichen Mittagstisch. — Restauration zu jeder Tageszeit.
Verzapf ihrer allgemein anerkannt guten preiswürdigen Weine eigenen
Wachstums vom Fass
Weisswein 1/4 Ltr. zu 25 und 35 Pf. Rothwein 1/4 Ltr. zu 35 und 40 Pf.
Bei Abnahme von 13 Flaschen oder 25 Liter aufwärts Preis-Ermässigung.

COMPAGNIE LYONNAISE

Hautes Nouveautés

Soieries, Foulards, Lainages, Manteaux

COSTUMES & CONFECTIONS SUR MESURE

D'après
MODELES DE PARIS

Specialité de tissus pour deuil

MAURICE ULMO, 41 Langgasse.

Schürzen

praktische à 70 S., 1.—, 1.20 &c.
altdeutsche à 1.50, 2.—, 2.50 &c.
bestickte à 1.50, 1.70, 2.— &c.
weisse und schwarze von 75 S. an
für Kinder in 5 verschiedenen Façons und je 5 Grössen

empfehl in reicher Auswahl! Carl Claes Bahnhofstr. 5.

Wiesbaden College

Emserstrasse 32.

Boarders and daily pupils. Prep. for Exams and for
attending either of the Gymnasiums or the Realschule.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rohm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

W. Thomas, 23 Webergasse 23

Special-Geschäft für Strumpf- und Tricot-Waaren.

Strümpfe für Damen.

Specialität: echtfarbige Qualitäten.
Halbseidene Strümpfe in guter Qualität
M. 2.50. Reineidene Strümpfe in sehr
guter Qualität M. 5.—. Gestricke rein-
seidene Strümpfe sehr haltbar M. 5.50
Fil de perse Strümpfe in feiner schöner
Waare 1/2 Dutzend M. 10.—. Baumwol-
lene Strümpfe von 20 Pfg. an bis zu den
besten Qualitäten.

Strümpfe für Kinder, echtfarbig, in
Seide, Fil de perse, Baumwolle und Wolle.

Socken für Herren, das Dutzend von 1 M.
an, bis zu den feinsten seidenen Qualitäten.

Socken für Kinder.

Unterkleider für Damen.

Unterkleider für Herren.

Unterkleider für Kinder.

Untertaillen für Damen.

Handschuhe in Seide.

Handschuhe in Fil de perse.

Shawls in Wolle und

Tücher in Seide

stets Neuheiten. 7725

Professor Jägers echte Normal-Unterkleider und Strümpfe.
Dr. Lahmann's Reform-Unterkleider.

Damen- Mäntel-Confection E. Weissgerber

5 grosse Burgstrasse 5

Nouveautés
der Saison

in grosser Auswahl und jeder Preislage.

Promenade-Mäntel

Visites 7617

FICHUS

in grosser Auswahl.

Regen-Mäntel

vom billigsten bis feinsten Genre.

Staubmäntel

Gummimäntel

Reisemäntel.

Anfertigung nach Maass.

Man bittet genau auf Firma

und Nummer 5 zu achten.

Charles J. Monk, D. D. S.

American Dentist

Wiesbaden Wilhelmstr. 23.

7708

Madame Lacabanne

robes et manteaux

7709

Tannusstrasse 57.

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Car

76/6 hause. Bäder im Hause.

Villa Frorath (Leberberg 7)

möblirte Zimmer mit oder ohne Pension.

Grosse Balkons, grosser Garten, Bäder.

7698

Auf Hofgut Geisberg,

in unmittelbarer Nähe des Nero-

berges, sind neu eingerichtete

herrschaftliche Wohnungen

abzulassen. 7728

Königliche Schauspiele.

Donnerstag den 10. Mai 1888.

91. Vorstellung.

(130. Vorstellung im Abonnement.)

Lucrezia Borgin.

Grosse Oper in 3 Akten von Felix Romane

Musik von Donizetti.